

Pressemitteilung vom 8. Februar 2013 – 50/13

Deutsche Ausfuhren im Jahr 2012: + 3,4 % zum Jahr 2011

Ausfuhren und Einfuhren erreichen neue Rekordwerte

WIESBADEN – Im Jahr 2012 wurden von Deutschland Waren im Wert von 1 097,4 Milliarden Euro ausgeführt und Waren im Wert von 909,2 Milliarden Euro eingeführt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) anhand vorläufiger Ergebnisse weiter mitteilt, waren die deutschen Ausfuhren damit im Jahr 2012 um 3,4 % und die Einfuhren um 0,7 % höher als im bisherigen Rekordjahr 2011.

Die Außenhandelsbilanz schloss im Jahr 2012 mit dem zweithöchsten Überschuss seit Einführung der Außenhandelsstatistik im Jahr 1950 in Höhe von 188,1 Milliarden Euro ab. Im Jahr 2011 hatte der Saldo in der Außenhandelsbilanz 158,7 Milliarden Euro betragen. Der bisher höchste Ausfuhrüberschuss von 195,3 Milliarden Euro wurde im Jahr 2007 nachgewiesen.

Zusammen mit den Salden für Dienstleistungen (– 6,7 Milliarden Euro), Erwerbs- und Vermögenseinkommen (+ 51,8 Milliarden Euro), laufende Übertragungen (– 37,1 Milliarden Euro) sowie Ergänzungen zum Außenhandel (– 29,2 Milliarden Euro) schloss – nach vorläufigen Berechnungen der Deutschen Bundesbank – die Leistungsbilanz im Jahr 2012 mit einem Überschuss von 166,9 Milliarden Euro ab. Im Jahr 2011 hatte die deutsche Leistungsbilanz einen Aktivsaldo von 147,2 Milliarden Euro ausgewiesen.

In die Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) wurden im Jahr 2012 Waren im Wert von 625,7 Milliarden Euro versandt und Waren im Wert von 577,1 Milliarden Euro von dort bezogen. Gegenüber dem Jahr 2011 sanken die Versendungen in die EU-Länder um 0,3 %, während die Eingänge aus diesen Ländern um 0,9 % stiegen. In die Länder der Eurozone wurden im Jahr 2012 Waren im Wert von 411,9 Milliarden Euro (– 2,1 %) geliefert und Waren im Wert von 404,2 Milliarden Euro (+ 0,7 %) aus diesen Ländern bezogen. In die EU-Länder, die nicht der Eurozone angehören, wurden im Jahr 2012 Waren im Wert von 213,8 Milliarden Euro (+ 3,3 %) ausgeführt und Waren im Wert von 172,9 Milliarden Euro (+ 1,4 %) von dort eingeführt.

In die Länder außerhalb der Europäischen Union (Drittländer) wurden im Jahr 2012 Waren im Wert von 471,7 Milliarden Euro exportiert und Waren im Wert von 332,1 Milliarden Euro aus diesen Ländern importiert. Gegenüber dem Jahr 2011 nahmen die Exporte in die Drittländer um 8,8 % und die Importe von dort um 0,4 % zu.

Herausgeber:
© Statistisches Bundesamt
Pressestelle, Verbreitung mit
Quellenangabe erwünscht

Kontakt:
Telefon: +49 (0)611 / 75-34 44
Telefax: +49 (0)611 / 75-39 76
presse@destatis.de
www.destatis.de

Servicezeiten:
Mo - Do: 8.00 – 17.00 Uhr
Fr: 8.00 – 15.00 Uhr

Postanschrift:
65180 Wiesbaden
Deutschland

Pressemitteilung vom 8. Februar 2013 – 50/13 – Seite 2

Im Monat Dezember 2012 wurden von Deutschland Waren im Wert von 79,0 Milliarden Euro (– 6,9 % gegenüber Dezember 2011) ausgeführt und Waren im Wert von 67,0 Milliarden Euro (– 7,3 %) eingeführt.

Kalender- und saisonbereinigt war die Entwicklung von Aus- und Einfuhren gegenläufig: Während die Ausfuhren gegenüber November 2012 um 0,3 % stiegen nahmen die Einfuhren kalender- und saisonbereinigt um 1,3 % ab. Der Außenhandelsbilanzüberschuss lag im Dezember 2012 kalender- und saisonbereinigt bei 16,8 Milliarden Euro.

Pressemitteilung vom 8. Februar 2013 – 50/13 – Seite 3

Grenzüberschreitende Transaktionen Milliarden Euro

Gegenstand der Nachweisung	Dezember	Januar bis Dezember	November	Dezember	Januar bis Dezember
	2012			2011	
1 Ausfuhr insgesamt	79,0	1 097,4	94,0	84,8	1 061,2
2 Einfuhr insgesamt	67,0	909,2	77,1	72,3	902,5
Saldo der					
3 Handelsbilanz (1-2)	12,0	188,1	16,9	12,5	158,7
4 Dienstleistungsbilanz	2,6	- 6,7	0,2	2,0	- 7,6
5 Erwerbs- und Vermögenseinkommen	4,8	51,8	5,0	7,5	48,4
6 Laufenden Übertragungen	0,6	- 37,1	- 3,2	1,4	- 33,5
7 Ergänzungen zum Außenhandel	- 2,7	- 29,2	- 2,7	- 2,5	- 18,9
8 Leistungsbilanz (3+4+5+6+7)	17,3	166,9	16,2	20,9	147,2

Differenzen in den Summen können sich durch Runden der Zahlen ergeben

Ländergruppen

Gegenstand der Nachweisung	Dezember 2012	Januar bis Dezember 2012	Veränderung gegenüber	
			Dezember 2011	Januar bis Dezember 2011
	Milliarden Euro		%	
Ausfuhr insgesamt	79,0	1 097,4	- 6,9	3,4
darunter:				
EU-Länder	44,2	625,7	- 6,4	- 0,3
Eurozone	29,3	411,9	- 7,3	- 2,1
Nicht Eurozone	14,9	213,8	- 4,5	3,3
Drittländer	34,8	471,7	- 7,5	8,8
Einfuhr insgesamt	67,0	909,2	- 7,3	0,7
darunter:				
EU-Länder	42,6	577,1	- 7,1	0,9
Eurozone	29,9	404,2	- 6,8	0,7
Nicht Eurozone	12,8	172,9	- 7,9	1,4
Drittländer	24,4	332,1	- 7,6	0,4

**Außenhandel (Spezialhandel)
Ausfuhr und Einfuhr
Originalwerte/kalender- und saisonbereinigte Werte ¹⁾**

Jahr	Monat	Ausfuhr				Einfuhr			
		Originalwert		Kalender- und saisonbereinigter Wert ¹⁾		Originalwert		Kalender- und saisonbereinigter Wert ¹⁾	
		Wert in Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Wert in Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Wert in Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Wert in Milliarden Euro	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
2011	Januar	79,3	25,2	84,3	0,4	69,4	26,0	72,2	3,3
	Februar	84,5	20,8	85,4	1,2	72,4	27,6	73,5	1,7
	März	98,7	15,3	89,8	5,2	79,8	15,1	75,0	2,1
	April	84,5	12,4	87,0	-3,1	73,7	18,5	74,8	-0,3
	Mai	92,4	21,2	88,4	1,6	77,5	17,4	75,7	1,1
	Juni	88,1	3,3	88,3	-0,1	75,2	5,6	75,8	0,1
	Juli	85,6	5,2	87,1	-1,4	75,0	9,7	76,0	0,3
	August	85,3	14,6	89,4	2,7	73,5	13,2	75,9	-0,1
	September	95,0	10,5	91,0	1,8	77,7	11,7	76,0	0,1
	Oktober	89,1	3,6	87,9	-3,4	78,1	9,2	75,8	-0,3
	November	94,1	7,4	90,4	2,8	78,0	5,8	75,6	-0,2
	Dezember	84,8	4,7	87,8	-2,9	72,3	5,6	74,3	-1,8
2012	Januar	86,0	8,4	89,4	1,9	72,8	4,9	74,4	0,2
	Februar	91,2	7,9	90,7	1,4	76,3	5,4	76,6	2,9
	März	98,8	0,1	91,1	0,4	81,4	2,0	77,1	0,6
	April	87,1	3,1	90,0	-1,1	72,7	-1,3	74,0	-4,0
	Mai	92,7	0,4	93,1	3,4	77,2	-0,5	77,7	5,0
	Juni	94,7	7,5	92,6	-0,6	76,8	2,1	76,1	-2,0
	Juli	93,5	9,2	92,6	0,0	76,6	2,1	76,3	0,2
	August	90,2	5,7	94,2	1,8	73,9	0,5	76,3	0,0
	September	91,7	-3,4	92,4	-2,0	74,8	-3,6	75,6	-0,8
	Oktober	98,4	10,5	92,4	0,0	82,7	6,0	77,7	2,8
	November	94,0	-0,1	90,4	-2,2	77,1	-1,1	74,8	-3,8
	Dezember	79,0	-6,9	90,7	0,3	67,0	-7,3	73,9	-1,3

¹⁾ Nach Census X-12 ARIMA.

Eine methodische Kurzbeschreibung bietet die Online-Fassung dieser Pressemitteilung unter www.destatis.de.

Weitere Auskünfte gibt: Dirk Mohr,
Telefon: (0611) 75-2475,
www.destatis.de/kontakt